



Wilhelm-Kaisen-Oberschule

Aufbau einer Oberschule im Stadtteil



Frühjahr 2010:

- geringe Anwahlzahlen
- Schule soll geschlossen werden
- Oberschul-Pilotjahrgang im 1. Jahr
- 2. Jahrgang bereitet sich vor



Frühjahr 2011:

- **Verdoppelung der Anwahlzahlen**
- **3. Jahrgang bereitet sich vor**
- **Schule läuft 5-züig
(3 Regel- und 2
Inklusionsklassen)**



Pädagogische Grundsätze unseres Konzepts:

- **Orientierung an den im Stadtteil lebenden Kindern und Jugendlichen mit hohem Migrantenanteil**
- **UNESCO-Projektschule: Interkulturelles Lernen**
- **Vielfalt und Heterogenität unserer Schüler als Chance**
- **Entwicklung der Lebendigkeit und Zukunft der Schule aus den Beziehungen im Stadtteil**



So gewinnen wir Menschen im Stadtteil:

- Enger Kontakt zu den Grundschulen (mit dem Elternbeirat)
- Hospitationen des neuen Jahrgangsteams 5 in den Grundschulklassen
- Hospitationen der Kinder und Eltern bei uns (Schnuppertag und 1 Woche „Gläserne Schule“)
- Kennenlerngespräche mit Eltern und Kindern vor Beginn der 5. Klasse
- Einrichtung eines „Runden Tisches“ mit Elternvertretungen, Schulleitungen aus den Grundschulen und unseren Jahrgangseleitungen
- Öffentliche Präsentationen unserer Arbeit (Projektwoche, Tage der offenen Tür, Tanzprojekte, Schultheater, Elternabende)
- Schüler und Eltern als positive Multiplikatoren im Stadtteil



Was für unsere Arbeit wichtig ist:

- gute Teams mit Visionen
- enge Kooperation mit dem Elternbeirat
- Transparenz der Oberschularbeit im gesamten Kollegium
- Aktive Kolleginnen und Kollegen
-  -Betriebsgruppe

